

Ressort: Finanzen

Bei Niki-Pleite: 60.000 Passagiere würden über Weihnachten stranden

Berlin, 07.12.2017, 23:00 Uhr

GDN - Bei einer Insolvenzanmeldung von Air-Berlin-Tochter Niki würden 60.000 Passagiere über Weihnachten und Silvester stranden. Das berichtet die "Bild" (Freitagsausgabe).

Außerdem habe Niki bislang insgesamt mehr als 800.000 Buchungen im System - diese Urlaubsflüge würden 2018 dann nicht mehr stattfinden, so die Zeitung. Von der Insolvenz bei Air Berlin waren nur etwa 200.000 Buchungen betroffen, da Fluggäste nach dem Bekanntwerden der Probleme kaum noch neue Tickets gekauft hatten. Die EU-Kommission müsste am 21. Dezember grünes Licht für eine Übernahme der beiden Air-Berlin-Töchter Niki und LGW durch Lufthansa geben, ansonsten wird sich die Kranich-Airline - so befürchten es Experten - sofort aus beiden Gesellschaften zurückziehen. Zumindest Niki müsste dann noch vor Weihnachten Insolvenz anmelden und den Flugbetrieb einstellen, so das Blatt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98889/bei-niki-pleite-60000-passagiere-wuerden-ueber-weihnachten-stranden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619